



Nysa - Polen

Modernisierung Nysa-Stausee

Daten und Fakten

| | |
|--------------|--|
| Unternehmen | PORR S.A. (Leiter), Metrostav A.S. |
| Projektart | Wasserbau & Hafenanlagen |
| Bauzeit | 01.2013 - 05.2016 |
| Auftraggeber | Regionalny Zarząd Gospodarki Wodnej in Wrocław |

Projektbericht Online

www.porr-group.com



Bändigung der Naturgewalt – Die Modernisierung des Nysa-Stausees.

Diese Modernisierung war einer der spektakulärsten Projekte und eine der komplexen Wasserbauinvestitionen in Polen in den letzten Jahren - sowohl in technologischer als auch logistischer Hinsicht.

Der Auftrag wurde an einem aktiven Staubecken durchgeführt, wobei die Kontinuität des Wasserflusses erhalten blieb. Die hohe Komplexität des Projekts in Nysa erforderte u.a. die Steuerung und Koordination im Zusammenhang mit einer Vielzahl von internen und externen Interessenschwerpunkten unterschiedlicher Betroffener oder die Umsetzung in Form von Teilprojekten, die von den jeweiligen Teilprojektleitern unabhängig beaufsichtigt wurden.

Der Stausee in Nysa ist ein Wasserbauwerk der I. Klasse mit einer Fläche von 3.253 km². Die Fläche des Stausees beträgt ca. 2.080 ha mit einem Fassungsvermögen von 123 Mio. m³ und wird von vorne durch eine aus Erde aufgeschüttete Talsperre in der Form eines Hufeisens mit 13,6 m Höhe, 5 m Breite in der Krone und mehr als 5 km Länge geschützt.

Das Auslassbauwerk besteht aus einem mit Segmenten verschlossenen Betonwehr mit vier Feldern. In den Wehrsäulen befinden sich zwei Leistungsturbinen. Das Hauptziel des Projekts besteht darin, das Risiko des Versagens des Nysa-Stausees zu eliminieren. Es ist ein wichtiges Element des Hochwasserschutzes des Nysa-Kłodzka-Tals, einschließlich der Stadt und Gemeinde Nysa sowie der Städte: Lewin Brzeski, Brzeg, Oława (Stadt und Gemeinde) und Wrocław. Nach Abschluss der Arbeiten werden ca. 52.000 Einwohner der Stadt Nysa und ihrer Umgebung, die auf einer Fläche von ca. 21,7 tausend ha wohnen, direkt vom Hochwasser geschützt. Der indirekte Hochwasserschutz wird ca. 728.000 Einwohnerinnen und Einwohner, die auf einer Fläche von ca. 72,9 Tausend ha leben, betreffen.

Der Stausee ist auch von wirtschaftlicher Bedeutung. Er wird das Wassermanagement innerhalb der Nysa-Kłodzka-Kaskadenspeicher optimieren. Er wird auch den Abfluss von großen Gewässern unter dem Nysa-Stausee ermöglichen, indem er das Flussbett des Nysa-Kłodzka-Flusses durchlässig macht. Darüber hinaus wird die Steuerung aller Infrastruktursysteme durch die Automatisierung der Steuerung, die eine Fernüberwachung und -steuerung der Anlagen ermöglicht, erleichtert.

[Zum Video](#)

Impressionen



Bildhinweise

1

Servicegebäude auf dem Gelände des Stausees in Nysa

Die Modernisierung des Stausees in Nysa ist eines der wichtigsten Projekte zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in Südpolen.

3

Hochwasserschutzinfrastruktur im Rahmen des Projekts der Modernisierung des Stausees in Nysa

2

Das Auslassbauwerk am Stausee in Nysa

Im Rahmen des Projekts wurden das Auslassbauwerk der Talsperre des Stausees in Nysa umgebaut sowie eine neue Brücke und eine Fußgängerbrücke errichtet. Darüber hinaus wurden die Automatik, die Systeme der Signalweiterleitung, die Steuerungssysteme und die Visualisierung modernisiert.

4

Der Stausee in Nysa.

Das Modernisierungsprojekt umfasste die Automatisierung des Steuerungssystems, die eine Fernüberwachung und -steuerung des Anlagenbetriebs ermöglichte. Auf diese Weise wurde die Verwaltung der Anlagen am Stausee und im Flussbett unterhalb des Nysa-Stausees verbessert.

Der Stausee in Nysa hat eine Fläche von zweitausend Hektar und ein Fassungsvermögen von über 120 Millionen Kubikmetern. Er ist von überregionaler Bedeutung und hat einen wesentlichen Einfluss auf den Hochwasserschutz der Bevölkerung.

Sie haben Fragen zum Projekt oder würden gerne mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

PORR AG Group Communications

Absberggasse 47

1100 Wien

T +43 50 626-0

E-Mail: comms@porr-group.com